

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

320 (18.11.1907)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 320.

Montag, den 18. November

1907.



Badischer Kunstgewerbeverein, e. V.

Unter dem Protektorate S. R. G. des Großherzogs Friedrich von Baden.

Einladung

zu dem am **Mittwoch, den 20. November 1907, abends 8 1/2 Uhr,**
im großen Rathhauseaal hier stattfindenden

Vortrag

von Herrn Professor **D. Schffert** aus Dresden über:

„**Volkskunst und volkshundliche Bestrebungen**“

mit Lichtbildern.

Die verehrlichen Mitglieder des Vereins nebst Familienangehörigen sowie sonstige Interessenten sind hierzu freundlichst eingeladen.

Karlsruhe, November 1907.

Der Vorstand.

Gustav-Adolf-Frauen- und Jungfrauen-Verein.

Dienstag, den 19. November, um 6 Uhr, im Bibliotheksaal des Frauenvereins (Gingang am Schloßplatz in dem Gebäude der Gemäldegalerie) Vortrag des Herrn Pfarrers Lic. Kühner aus Waldkirch über: „Ludwig Richter, der Maler des deutschen Hauses.“ Vorführung einer Reihe von Lichtbildern. Einführung von Gästen ist gestattet. Eintritt unentgeltlich.

3.2.

G. Fischer, Hofprediger.

Der Flicke ein Mühlburg

beginnt Dienstag, den 19. November, abends 8 Uhr: Geißelstraße 5.

Mutterhaus für Kindererschwestern.

Bitte um Weihnachtsgaben für die Weihnachtsfeier der Kleinkinderbewahranstalt Erbprinzenstr. 12 und ihrer Filialen: Luisen- und Hildabaus, Gemeindehaus der Südstadt, Augustastraße 3, Kapellenstraße 46, Rudolfsstraße 21, Belfortstraße 11 und Akademiestraße 3.

In unseren Kinderschulen, da hebt schon jetzt wieder ein Sinnen und Sagen an von fröhlicher, seliger, gnadenbringender Weihnachtszeit; erwartungshoh Kinderhergen jubeln dem Christkind entgegen, dessen Geburtstag wir in wenigen Wochen wieder feiern werden. — Damit das Christkind aber auch jedem unserer 980 Kinder etwas bringen kann — dazu müssen wir uns die Hilfe gütiger Menschen erbitten! Jede, auch die kleinste Gabe, wird mit herzlichstem Danke entgegengenommen im Mutterhaus Erbprinzenstraße 12, von Frau Oberin Eisenlohr. Doch sind auch die unterzeichneten Mitglieder des Verwaltungsrats bereit, solche entgegenzunehmen.

Karlsruhe, den 16. November 1907.

Der Verwaltungsrat.

Frei Frau von Abelsheim, Stefanienstraße 13, Frau Oberrechnungsrat Bauer, Gartenstr. 27, Frau Geheimrat Eisenlohr, Erzellen, Kaiser-Allee 26, Frau Kommerzienrat Hoepfner, Beilchenstr., Frau Oberbürgermeister Lauter, Kriegstraße 98, Frau Blechnermeister Rihm, Werberstraße 25, Frau Geheimrat Roth, Friedrichsplatz 13, Herr Medizinalrat Dr. Bähr, Kaiserstraße 223, Herr Regierungsrat Dr. Hecht, Amalienstraße 19, Herr Geistl. Rat Stadtpfarrer Knörzer, Erbprinzenstraße 14, Herr Oberlehrer Schumacher, Werberstraße 46, Herr Stadtpfarrer Schwarz, Waldhornstraße 11, Herr Baurat Williard, Sofienstraße 35, Herr Oberkirchenrat D. Järinger, Waldstraße 6. 10.1.

Futter- und Streumittel-Lieferung.

Die Lieferung folgender Futter- und Streumittel für den städt. Schlacht- und Viehhof im Jahre 1908 ist zu vergeben:

Futtermehl Nr. V	ca.	4 800 Kilo
Häfer	„	10 000 „
Gerste	„	6 000 „
Kleie	„	16 000 „
Troffstreu	„	60—70 000 „

Angebote auf die Gesamtlieferung oder auf einzelne Teile derselben sind nebst Proben bis längstens

Freitag, den 29. November, vormittags 11 Uhr,

verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, bei unterzeichneter Stelle einzureichen. Dasselbst sind auch die näheren Lieferungsbedingungen zu erfahren und werden Angebotsformulare verabfolgt.

Karlsruhe, den 16. November 1907.

Städt. Schlacht- und Viehhofdirektion.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 19. November 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im

Freiwillige Versteigerung.

Dienstag, den 19. November 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 im Auftrag des Fr. Stadelmaier von Jöhlingen nachstehende Gegenstände gegen bare Zahlung öffentlich versteigern: ein kleinen Britschenwagen, ca. 50 Zentner Tragkraft, ein großes Firmaschild und eine Doppelleiter.

Karlsruhe, den 17. November 1907.

Zink, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 19. November 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal, Ecke Scherr- und Rankestraße, Scherrstraße 13 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Frauenpelz, 2 seidene Frauenkleider, 1 Küchentaqere, 1 Hierschränken, 1 Küchenuhr, 1 Reoulateur, 2 Stores mit Galerien, 1 Partie Rippstücke, 1 Tischdecke, 1 Waage mit Gewichten, 4 Schausenstergestelle, 2 Schilder, 1 große Partie verschiedener Liköre, wie Cognac, Rum, Kirschwasser etc., verschiedener Sekt und Flaschenweine, 1 Partie Senf in Gläsern und 1 Partie verschiedene Thees und sonst noch verschiedenes.

Anschließend im Pfandlokal Steinstraße 23: 1 Schreibbureau, 2 Kanapees, 6 Stühle, 1 großer Spiegel, 1 Standuhr, 1 Spieluhr, 5 Bilder, 1 Etage, 1 Buffet, 1 Klavier, 1 Vertiko, 1 Schrank und 1 eichenen Bauernstisch.

Die mit Fettschrift bezeichneten Gegenstände kommen voraussichtlich bestimmt zur Versteigerung.

Karlsruhe, den 17. November 1907.

Verwart, Gerichtsvollzieher.

Liedolsheim.

Rindsfasel-Versteigerung.

Die Gemeinde versteigert am Freitag, den 22. November l. J., nachmittags 1 Uhr, auf dem Rathaus einen fetten, schweren Rindsfasel sowie einen Schweinsfasel und einen Ziegenbock, wozu einladet.

Liedolsheim, den 16. November 1907.

2.1. Holz, Bürgermeister.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 3 ist im Seitenbau, 2. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Adlerstraße 22 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Kammer sofort oder später an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Boeckstraße 6 ist das 2. Stockwerk, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 3 Kellern, Bad mit kompletter Gasbadeeinrichtung, Wintergarten, Mansarde und Speicherkammer, sowie einem schön angelegten Garten auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 4. Stock oder Waldstraße 62 im Laden.

— Offenweinststraße 25 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Küche und Zugehör, für 350 Mark auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Karlsruhe 65 auf dem Kontor.

— Gerwig- und Humboldtstraße sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zubehör auf sofort zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 35 im 2. Stock.

— Herrenstraße 8 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller im Hinterhaus sofort zu vermieten.

— Kaiserstraße 30 ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, im Laden.

— Kaiserstraße 53 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Transportdreirad (beinahe neu), 4 Dienstbotenbetten, 1 Wandschrank, 4 Kleiderschränke, 4 Schifftonieres, 2 Petroleumherde, 1 Eiskasten, 1 Eistransportkasten, 1 Kiste Wazipanformen, 3 Diwans, 4 Kommoden, 4 Spiegel, 1 Schreibsekretär, 1 Brückennage, 1 eichenes Buffet, 3 Vertikos, 1 eichene Kredenz, 1 Nähtisch, 12 Bilder, 1 großen Ausziehtisch, 1 Wanduhr, 1 Bodenteppich, 2 Kanapees mit 4 Stühlen, 1 komplettes Bett, 1 Schreibtisch, 17 Bände Meyers Konversations-Lexikon, 3 Etageres mit 64 verschiedenen Büchern, 4 Neb- und Hirschgeweibe, 1 Nippstisch, 1 Waschkommode, 1 Spiegelschrank, 15 Bilder, 2 Nähmaschinen, 1 runden hartbölzernen Tisch, 1 Käfig mit 2 Kanarienvögel, 1 Wandbrett, 1 kleinen Glaschrank u. 3 komplette Saloneinrichtungen, bestehend aus 3 Salonschränken, 3 Tischen, 3 Trumeaux, 1 geschnittenen Rokoko-Schrank, 1 Sofaumbau und 1 Blüschsofa (eine Einrichtung aus Mahagoniholz).

Die Versteigerung der Saloneinrichtungen findet voraussichtlich statt und können die Gegenstände eine halbe Stunde vor der Versteigerung eingesehen werden.

Karlsruhe, den 17. November 1907.

Zink, Gerichtsvollzieher.

— **Kreuzstraße 29**, gegenüber dem **Palaisgarten**, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller, per sofort zu vermieten. Näheres parterre.

— **Kurbenstraße 13** ist eine freundliche helle, Wohnung von 3 Zimmern samt Zubehör sofort beziehbar zu vermieten.

— **Lachnerstraße 3** ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

5.3. **Marienstraße 70**, in freier Lage, ist eine 2 oder 3 Zimmerwohnung, Küche mit Kochgasanlage auf sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Ritterstraße 14** ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Mansarde, Küche, Garderobe, Keller und reichlichem Zubehör zu vermieten. Die Wohnung ist geeignet für Bureau oder zum Vermieten. Näheres daselbst im Seitenbau, parterre.

— **Schillerstraße 35** ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Badezimmer, Balkon und allem Zubehör zum Preise von M. 520.— auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— **Sofienstraße 13**, Seitenbau, 1. Stock, ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Kochgas und Keller auf sogleich zu vermieten. Näheres Waldstraße 63 bei Fr. Ritscherle.

— **Steinstraße 29** (am Libellplatz), 3. und 4. Stock, sind Wohnungen von je zwei Zimmern, Küche und Keller per sofort an ruhige Leute zu vermieten.

*3.3. Wegen Verletzung eines Beamten ist eine 5 Zimmer-Wohnung mit Bad, großer Veranda, Balkon und sonstigem Zubehör per sofort oder später zu vermieten: Bunsenstraße 8 III.

— **Gartenstrasse 66**, 4. Stock, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Küche, Mansarde und Keller auf sogleich zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 13 im Bureau.

— **Ecke Wilhelmstraße, Winterstrasse 20**, ist auf sogleich im 2. Stock eine 4 Zimmerwohnung, event. auch als 3 Zimmerwohnung, mit Balkon und Bad zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Humboldtstraße 23 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Humboldtstraße 25 im 4. Stock.

Kaiserstraße 239 ist der 2. oder 3. Stock (5-7 Zimmer) neu hergerichtet, auf sogleich zu vermieten.

6 Zimmerwohnung. — **Sofienstraße 13** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellern auf 1. April 1908 zu vermieten. Näheres Waldstraße 63 bei Fr. Ritscherle.

Zu vermieten. Eine Wohnung von 5 Zimmern in der Rheinstraße 68 im 3. Stock sofort zu vermieten. Preis M. 480.—. Näheres zu erfragen Kaiser-Mallee 143, 2. Stock. Auf Wunsch kann Garten dazu gegeben werden.

5.3. **Sofienstraße 54**, zwischen Leopold- und Westendstraße ist eine hübsche Wohnung im 4. Stock, 6 Zimmer, Bad, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller etc. per 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Ettlingerstraße 17, parterre.

2.1. In schönster Lage der Kriegstraße ist eine geräumige Wohnung, bestehend aus sechs sämtlich nach der Straße gehenden Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, mit Anteil am Trockenspeicher und Gartenbenützung, auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 11-1 und von 3-5 Uhr. Näheres bei Professor Dr. Wolf, Kriegstraße 73.

**Beim Marktplatz
Hebelstraße 15,**

3 Treppen, ist eine 5zimmerige, sehr geräumige Wohnung mit Küche, Klosett, Mansarden und Kellerräumen auf sofort oder später zu vermieten. Näheres in der Lederhandlung, parterre.

Kriegstraße 91

ist eine elegante Herrschafts-Wohnung, 2 Treppen hoch, 7 Zimmer und Badezimmer, reichliches Zubehör, per 1. April 1908 zu vermieten. Näheres parterre.

Fremdliche Mansardenwohnung im Vorderhaus, 2 Zimmer und Küche, an ruhige Leute ohne Kinder sofort oder später zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 18 I.

2 Zimmerwohnung

(Mansarde) ist mit Gartenanteil Welzienstraße 34 per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Scheffelstraße 57 im 2. Stock links.

7 Zimmerwohnungen.

— **Kreuzstraße 28**, neben dem Markgräflichen **Palaisgarten**, in der Nähe des **Bahnhofs**, ist eine **Treppe hoch**, eine sehr schöne, gesunde Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Badezimmer, Balkon, nebst reichlichem Zubehör per sofort oder später — und eine gleiche Wohnung, 2 Treppen hoch, per 1. April zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 3 Uhr. Näheres daselbst im 8. Stock.

„Mieter“

Wohnungen, Villen, Läden etc. nachgewiesen durch das Vermietungs-, Liegenschafts- und Hypothekenbureau

K. Kornsand, Kaiserstraße 56. Sprechstunden von 8-9, 11-1 und 5-7 Uhr.

Laden.

— **Markgrafenstraße 16** ist ein Laden, in welchem seit Jahren ein Schuhgeschäft betrieben wurde, sofort zu vermieten. Näheres bei Ph. Schwab im 8. Stock rechts.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

5.3. **Lachnerstraße 26** ist ein schöner Laden mit 2 Zimmern und Küche wegen Todesfall sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Stock, oder Scheffelstraße 53, parterre.

Laden

mit großen Räumen zu vermieten: **Waldhornstraße 21.**

Werkstätten zu vermieten.

Schützenstraße 42 sind eine ca. 90 qm große und kleinere Werkstätte per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.3. Belfortstraße 10 ist ein **großes Atelier**

nebst allen erforderlichen Räumlichkeiten für ein photographisches Geschäft auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

Weinkeller zu vermieten.

20.4. Ein großer und ein kleiner Weinkeller, zwei Parterre-Magazinräume sind sofort oder später billig zu vermieten. Großer Hof und Einfahrt vorhanden. Näheres Durlacherstraße 1 im Laden.

Werkstatt gesucht.

*2.2. Auf 1. Januar 1908 oder später wird im **Mühlburger Stadtteil** eine kleine Werkstatt zu mieten gesucht. Offerten an **M. Müller**, Schützenstraße 60, erbeten.

Gesucht

wird von einem Fräulein im Zentrum der Stadt eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche im Preise von 500-600 Mark. Offerten unter Nr. 7216 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Ein großes, sehr gut möbliertes **Zimmer (am Marktplatz)**

ist per sofort mit oder ohne Pension zu vermieten: **Hebelstraße 11, 3 Treppen.** *

Zimmer zu vermieten.

* Ein schönes, heizbares Zimmer ist auf 1. Dezember zu vermieten: **Kaiserstraße 87, Seitenbau, 2. Stock rechts.**

— Zwei elegant möblierte **Wohn- und Schlafzimmer** mit Balkon, Benützung des Bades und Gasbeleuchtung sind wegen Verletzung auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen **Karlstraße 48**, drei Treppen hoch, nächst der **Kriegs- und Gartenstraße.**

2.1. Ein hübsch möbliertes **Balkonzimmer**

ist auf 1. Dezember zu vermieten: **Herrenstraße 16 I.**

Ein freundl. möbliertes Zimmer

ist auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres **Ritterstraße 10/12, 2. Stock.**

Zu vermieten.

*3.3. Belfortstraße 10 sind im 1. Stock 2 helle, nach der Straße gehende Zimmer, für Bureauzwecke geeignet, zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.3. Zwei ineinandergehende, sehr gut **möblierte Zimmer**, ohne Vis-à-vis, sind billig zu vermieten. Zu erfragen **Sofienstraße 85**, parterre.

Großes Parterrezimmer

mit oder ohne Kammer ist an 1 oder 2 Personen auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen **Amalienstraße 15, 2. Stock.** 3.3.

Friedenstraße 20,

parterre, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres daselbst bei Frau **Beck-Dümas.** 5.4.

Weinbrennerstraße 3,

parterre, in feinem ruhigen Hause, sind zwei große helle, sehr schön ausgestattete Zimmer, zusammen oder einzeln, zu vermieten. Wenn gew., **gute Pension.**

Kleineres möbliertes Zimmer

mit Pension auf sofort zu vermieten: **Amalienstraße 51 im 3. Stock.** 4.1.

Zimmer-Gesuch.

2.1. Einzeln Herr sucht 2 freundliche Zimmer in ruhiger Lage, womöglich mit Aussicht ins Freie. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7227 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer (größeres)

mit Nordlicht oder **Atelier (kleineres)**

im Zentrum der Stadt zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 7136 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Hypothek-Gesuch.

*3.3. Auf ein vermietetes Privathaus wird eine II. Hypothek von **10000-12000 Mk.**, innerhalb 80% der Schätzung, gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 7172 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5000 Mark

auf sehr gute II. Hypothek werden per sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7155 bitten man im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.3.

Gesucht

somit **3000-4000 Mark** auf III. Hypothek gegen doppelte Sicherheit und guten Zins. Offerten sind unter Nr. 6585 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

20000 Mark

gegen II. Hypothek, innerhalb 70% der Schätzung, zu gutem Zinsfuß auf ein Geschäftshaus in bester Lage der Altstadt per 28. November oder früher von pünktlichem Zinszahler gesucht. Offerten unter Nr. 6589 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

11000 Mark

werden als II. Hypothek auf ein neues Haus in bester Lage Beiertheims, sowie auf gut gelegene Grundstücke erster Bonität zu 5 1/2 - 6 % aufzunehmen gesucht. Offerten von Selbstgebern unter Nr. 7224 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Energischem, strebsamen

jungen Kaufmann

mit 10-20 Tausend Vermögen wäre Gelegenheit geboten, in ein altrenommiertes Geschäft einzutreten, behufs baldiger Uebernahme desselben. Gefl. Anerbieten unter Nr. 7223 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Köchin gesucht

Auf 1. Dezember, welche die Restaurationsküche gut versteht.

„Weißer Löwe“, Kaiserstraße 21.

2.2. Fräulein, gewandte Maschinenschreiberin, (System Ideal), welches in seinen Nebenstunden nach Stenogramm-Diktat, Korrespondenz, Reinschriften, schriftstellerische Arbeiten u. dergl. erledigen kann, gesucht. Offerten mit Honoraranprüchen erbeten an Dr. Karl Wollf, Kriegstraße 63.

U.S. Köchinnen, Zimmermädchen,

sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden hier und auswärts jederzeit gute Stellen. Näheres durch Frau Urban Schmitt

Witwe, Haupt-Zentralbureau, Erbprinzenstr. 27, Eing. Bürgerstr. Begr. 1879. *3.3.

Mädchen-Gesuch.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches auch etwas nähen kann, wird für Zimmer- und Hausarbeiten sofort gesucht. Zu erfragen Hirschstraße 13, parterre.

Gesucht

wegen Erkrankung auf sofort ein gewandtes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, für einen kleinen Haushalt (2 Personen): Vorholzstraße 15 II.

Besseres Zimmermädchen

sucht sofort Stelle, auch als Stütze. Näheres Karlsstraße 22, Seitenbau, 1 Treppe.

Junge Mädchen,

welche auf Weihnachten das Sticken erlernen wollen, können zu jeder Zeit angenommen werden. Zu erfragen bei Frau Meek, Amalienstraße 75 (Kaisersplatz) im 2. Hof 1. Stod; daselbst werden auch Arbeiten zum Fertigsticken in allen Arten entgegengenommen.

Monatsstelle-Gesuch.

* Eine Frau sucht für vormittags eine Monatsstelle. Zu erfragen Durlacherstraße 61 im 3. Stod.

Eine reinliche Monatsfrau

für nachmittags wird gesucht: Schillerstraße 52, parterre links.

Junge Leute,

(rebegewandt), zum Vertrieb von Zeitschriften und Romanen gegen hohe Provision sofort gesucht. Zu melden Kriegstraße 24 in der Buchhandlung. *5.4.

Sauberer Bursche

mit guten Zeugnissen kann sofort eintreten.

Konditorei L. Oesterle,

Karl-Friedrichstraße 20.

Gegenrechnung.

3.2. Gegen Kauf e. sofort bebaubaren Bauplätze sind große Arbeiten zu vergeben an Zimmer-, Schreiner-, Bleicher-, Maler-, Gipser- und Dachdeckermeister. Offerten unter Nr. 7144 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

C. Ein fleißiges, williges Mädchen,

das etwas kochen kann, Zimmer- und Hausarbeiten versteht, sowie Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stod.

2.2.

Zeitungsträgerinnen

zum Austragen der „Neuen Badischen Landes-Zeitung“ gesucht. Anmeldungen bei Ehrler, Weinbrennerstraße 48.

C. Zuverlässiges Mädchen,

gelesenen Alters, welches selbständig gute Küche besorgt sowie in allen Arbeiten erfahren ist, mit sehr guten langjährigen Zeugnissen, sucht Stelle zu einzelner Dame oder Herrn, auch zu älterem Ehepaar. Alles Nähere bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

C. Kellnerin.

Gewandte jüngere Kellnerin sucht Stelle zum baldigen Eintritt; dieselbe würde auch nach auswärts gehen. Näheres Waldstraße 29 im 2. Stod.

Tüchtige Kleidermacherin

empfehlte sich in und außer dem Hause. Näheres Gartenstraße 61, 1 Treppe hoch rechts. *4.3.

Unentgeltliche

Rechtsanwaltsstelle für Frauen

Dienstag abend 6-8 Uhr Kriegstr. 44. -

Buntsticken und Festonieren

wird angenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Damenschirm mit goldenem Handgriff.

Donnerstag, den 14. November wurde in unserem Geschäft ein seidener Schirm mit ganz ähnlichem verwechselt. Die Stücke ist aus raffiniertem Gold gearbeitet und bitten wir um gütigen Umtausch.

Leipheimer & Meude.

Hund entlaufen.

Ein deutscher Pinscher, Farbe: Pfeffer und Salz, auf den Namen „Wessi“ hörend, hat sich verlaufen. Abzugeben bei der Eisgutabfertigung.

Geschäft zu verkaufen.

Ein kleines, gut gehendes Geschäft, in bester Lage der Südstadt, am Markt, wird samt Inventar zu billigsten Preisen verkauft. Gefl. Offerten unter Nr. 7185 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplätze-Verkauf

oder Haus-Tausch.

*2.2. Verkaufe meine Bauplätze an fertiger Straße, weil auswärts wohne, sehr billig, gewähre event. Baufredit oder vertausche solche gegen rentables Haus und mache, wenn nötig, Barzahlung. Gefl. Offerten unter Nr. 7173 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schöner Kinderwagen

billig zu verkaufen: Boedstraße 5, 2. Stod. *

Kopfharmatraken,

garantiert neu, billig zu verkaufen: Lessingstraße 31, Hinterhaus, 2. Stod.

Ein großer Posten

Pelze

in jeder Art werden außerordentlich billigst verkauft: Kaiserstraße 51, eine Treppe hoch, vis-à-vis der techn. Hochschule. 31.6.

Zu verkaufen

wegen Todesfall eine 2 Zimmer- und Kücheneinrichtung. Näheres täglich von 3-4 Uhr: Lachnerstraße 26, parterre.

Elegante

Pelze

aller Sorten werden zu sehr billigen Preisen verkauft.

Birkel 32, 1 Treppe,

im Hause Alwin Vater, Fahrradhandlung.

Militär-Mäntel,

ein größerer Posten, sind einzeln billig zu verkaufen bei Hermann Geh, Militärefektenhandlung, Kapellenstraße 72,

zunächst Kriegstraße und Güterbahnhof.

Ein Vogelfähig

mit Kanarienvogel und Ständer ist zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Grad- und Gehrod-Anzüge

verleiht Franz Beck, Herrenstraße 22.

Haus mit 5 Zimmerwohnung

in guter Lage zu kaufen gesucht. 4000 Mark sind auf Hypothek auszuleihen. Offerten mit näheren Angaben wollen man unter Nr. 7218 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Kauf-Gesuch.

* Ein kleiner, gut erhaltener Kochherd wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe an Deder, Hebelstraße 1 IV.

* Gut erhaltene

Salon-Garnitur und Buffet

sowie ein englischer Steppenhund wird sofort zu kaufen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 7220 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu kaufen gesucht

weibliche Kleiderbüste, gebraucht. Offerten unter Nr. 7219 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Spanische Wand,

vierteilig, gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7225 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Cellist,

welcher sich gerne an Quartett für klassische Musik beteiligen möchte, wäre hiezu in einer Familie Gelegenheit geboten. Gefl. Offerten unter Nr. 7221 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kaffee,

selbstgebräuten, in vorzüglichen Qualitäten empfiehlt Herm. Wösch Nachfolger, Imb. Ph. Schmitt, Lessingstraße 5, Rabatt-Marken.

Alle **Drogen** u. **Chemikalien** für technische u. wissenschaftliche Zwecke.

Carl Roth,
Hofdrogerie.

Frisch eingetroffen
echte Schwarzwälder
Leber- u. Blutwürste
bei
W. Erb, am Sidellplatz.

Es gibt kein besseres Hausmittel gegen jeden **Fusten**

Heiserkeit, Katarrh, Verschleimung, Influenza oder Krampfhusten zc. als **Carl Nill's** allein echte Spitzwegerich **Brustbonbons**

Nur echt in Paketen à 10 und 20 Stk mit dem Namen Carl Nill zu haben in Karlsruhe bei **C. Hager, Hofl., Karl-Friedrichstraße 22, Hoffond. Hildenbrand, Nagel, Konditor, Seidelmaier, Kond. u. W. Tscherning;** in Forchheim bei **H. Burkhardt** und **E. Landhäuser.** 10.1.

Frankfurter Bratwürste, Cervelat- und Salamiwurst, Mettwurst (Streichwurst)
empfiehlt
W. Erb, am Sidellplatz.

Grosse Auswahl in modernem **Haarschmuck**

3.1. empfiehlt
Luise Wolf wtw.,
Parfumerie,
4 Karl-Friedrichstrasse 4.

Simonsbrot
stets frisch bei
W. Erb, am Sidellplatz.

Zafeläpfel
in schöner Ware und gute Sorten per Zentner 18 bis 20 M., sowie
Kochäpfel
12 bis 15 M., vermittelt der **Badische Landes-Obstbauverein C. B.,** Zentralvermittlungsstelle Bühl i. B. 2.2.

Jeden Sonntag frisch eintreffend diverse Sorten feine **Wertheimer Würstwaren**
bei
W. Erb, am Sidellplatz.

Schönheitsfehler
durch Puder und Schminke zu verdecken, ist nicht selten ein Verbrechen an der eigenen Gesundheit. Man benutze die nach dem genialen D.R.P. Nr. 138988 von **L. Zuder & Co., Berlin,** hergestellte wunderbar milde **Zuckooh-Seife,** ärztlich empfohlen und tausendfach bewährt. Preis M. 1.50, in Verbindung mit **Zuckooh-Crème,** dem herrlichsten und unnachahmlichsten Hautcrème, Preis M. 2.—, und man wird staunen über den Erfolg. In fast allen Apotheken, Drogerien, Parfümerien usw. erhältlich. Wo nicht zu haben, direkter Versand durch die alleinigen Fabrikanten
L. Zucker & Co., Berlin, 478, Potsdamerstraße 73.
En gros: **Leopold Fiebig.**
Niederlagen in Karlsruhe: Hofdrogerie **Carl Roth** und Parfümerie **Hermann Bieler,** Kaiserstraße 225.

Reformhaus zur „Gesundheit“
Kaiserstraße 40.

Turnanzüge
nach Maß

Billig und schnell. 3.2.
für Mädchen und Damen.

Bieber-Betttücher,
200 cm, 225 und 240 cm lang,
sowie **Stückware**
in nur guten Qualitäten
billigst bei
E. Bürkel Nachfolger
Waldstrasse 48.
Rabattmarken.

Alle **Möbel** lassen sich wie neu aufpolieren mit der beliebten **Möbel-Politur** aus der Drogerie.

Carl Roth,
Hofdrogerie.

Unterhosen, Unterjacken
empfiehlt
Rudolf Bieser,
Kaiserstraße 153. 4.3.

Gioth's Spiegel Seife
die Beste. 35.18.

Mannheimer Jubiläumslose
Ziehung garantiert am 3. u. 4. Dez. 1907.
6500 Gewinne mit zusammen
120000 M.
Hauptgewinn:
20000
Mark oder Bargeld.
Lose 1.— 11 Lose à 10.—
Porto u. Liste 25.—, extra empl. u. vers. **Eberhard Fetzer, Stuttgart** und die Direktion der Mannheimer Jubiläums-Lotterie Mannheim, Postfach.

In Karlsruhe zu haben bei **Carl Götz,** Lotterie- und Bankgeschäft, E. Wegmann, Ludwig Michel. 6.2.

Komplette Wohnungs-Einrichtungen
sowie **einzelne Möbel**
empfiehlt
in jeder Holz- und Stilart in bekannter Güte zu billigsten Preisen
Tazarus Bär Wwe.,
2.1. Möbelmagazin,
Birkel 3. Telephon 1925.

Friedrich Blos

Grossh. Hoflieferant

Parfümerie F. Wolff & Sohn's Défilé

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse,
empfiehlt 22.

zum Räuchern und zum Zerstäuben:

Zimmer-Parfums

deutsche, französ. u. englische Fabrikate.

Räucher-Band	Zimmer-Parfum
Räucher-Papier	Veilchen, Flieder etc.
Räucher-Pulver	Kiefernadeln-Wasser
Räucher-Kerzchen	Deutscher Blumengeist
Lavendel-Geist	Kölnisches Wasser
mit Ambra	mit Blumengerüchen

Kiefernadeln-, Lavendel-, Eucalyptus-Salz,
Aufguss für diese Salze.**Räucher-Lampen = Zerstäuber**

— verschiedene neue Systeme —

Niederlage deutscher u. ausländischer
Toilette-Artikel, Seifen u. Parfümerien.

Von der Reise zurück.

Dr. med. W. v. Voss,
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt.

22.

Weinlager!Wir empfehlen den verehrlichen Mitgliedern unser
großes Lager in- und ausländischer
garantiert reiner Naturweine

in reichhaltigster Auswahl laut Preisliste.

Neu in Verkauf genommen wurde

1904er Marktgräfler, Reggenhager.

Lebensbedürfnisverein.**Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.**

Montag, den 18. November 1907.

17. Abonnements-Vorstellung der Abteil. **22**
(gelbe Abonnementskarten).**Egmont.**

Trauerspiel in fünf Akten von Goethe.

Musik von Beethoven.

Leiter der Aufführung: Gustav Schefranek.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.

Personen:

Margarete von Parma, Regentin der Niederlande	M. Frauenborfer.
Graf Egmont, Prinz von Gaure	Fritz Herz.
Wilhelm von Oranien	Josef Mark.
Herzog von Alba	Felix Baumbach.
Bertrando, sein natürlicher Sohn	Franz Wabl.
Machiavelli, im Dienste der Regentin	W. Wassermann.
Richard, Egmonts Geheim- schreiber	Felix Krones.
Silva } unter Albadienend	Fritz Koch.
Gomez } unter Albadienend	Eduard Schüller.
Klärchen, Egmonts Geliebte	Melanie Ermarth.
Ihre Mutter	Margarete Pir.
Bradenburg, ein Bürger- sohn	Baul Seidler.
Soest, Krämer	Wilhelm Kempf.
Jetter, Schneider	Abolf Hallego.
Rimmermann	Herrn. Benedict.
Seifensieder	Siegfried Heingel.
Bunz, Soldat unter Egmont	H. Nesselträger.
Kunsum, Invalide, taub	Hugo Häfeler.
Vanjen, ein Schreiber	Hugo Höder.
Erster	Max Schneider.
Zweiter	Josef Derichs.
Dritter	Ernst Golde.
Vierter	Jacob Weiß.
Fünfter	Hugo Bauer.
Spanische Soldaten. Pagen. Bürger und Bürgerinnen. Diener. Volk.	

Der Schauplatz ist in Brüssel im Jahre 1568.

Die Zwischenakts-Musik schließt sich unmittelbar
den Aktchiffen an.Eine größere Pause findet nur nach dem zweiten
Akte statt.

Anfang: 7 Uhr. Ende: 11 Uhr.

Kasse-Eröffnung: 1/2 7 Uhr.

Preise der Plätze: Balkon: 1. Abt. M. 5.—
Sperre: 1. Abt. M. 4.— usw.**Kausfrauen** kauft nur noch das moderne
Wasch- und Bleichmittel**„Mach's allein“**Fabrikanten:
Chemische Fabrik
Düsseldorf A.-G.
Düsseldorf.Kein Reiben
Kein Bürsten

Dose 25 Pfg.

Kein Einweichen
Kein Einseifen

Zu haben in allen einschlägigen Geschäften.

Vertreter Rudolf Knieriem, Mannheim, L 12, 12. Telephon 1408.

Dampfwaschanstalt Hockenheim.

20.1.

Natur-Rasenbleiche.

Gardinen-, Wasch- und Appretur-Anstalt.

Uebnahme von Haushaltungs- und Hotelwäsche, ff. Herrenwäsche.

Annahme: Filialen der

Färberei Weiss, Telephon 404,Kaiser-Allee 31, Ecke Schillerstraße,
Karlsruhe 51, Ecke Gartenstraße,Klauprechtstraße 37, Ecke Bürklinstr.,
Kaiserstraße 199a, Ecke Waldstraße.**Glacéleder- und Handschuhfabrik**

J. L. Huber, Durlach,

Pfinzstrasse 34/36. — Telephon Nr. 36.

Spezialität: **Ziegenleder-Handschuhe.**

Anfertigung nach Mass in kürzester Frist.

Detailverkauf zu Fabrikpreisen. — Auf Wunsch Auswahlendung.

NB. Aufträge können auch in meiner Wohnung, Kaiserstrasse 116,
Karlsruhe, abgegeben werden.



Färberei
KRAMER.
Billige Preise. — Unübertroffene Leistung.



Mannborg.  Mannborg.

Harmoniums
empfiehlt in grosser Auswahl
Ludwig Schweisgut,
Grossh. Bad. Hoflieferant,
4 Erbprinzenstrasse 4. —

Heute und morgen Ziehung
der **Altenburger Geldlose** à Mk. 1.—.
Freitag beginnt die Ziehung der **Wohlfahrtsgeldlose** à Mk. 3.30. Anfangs
Dezember folgen **Kolonial-, Mannheimer und Badener Lose** à Mk. 1.—,
11 Stück Mk. 10.—. Jedermann kaufe bei

Carl Götz,
Sebelstraße 11/15, Karlsruhe.

Färberei **Brinz.**

65 Filialen. — Gegr. 1846. — 500 Angestellte.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag, den 19. November. **16.** Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnem.-
menistarten). **Lobtanx.** Bühnenspiel in
3 Akten von Ludwig Thuille. Dichtung von
Otto Julius Bierbaum. Anfang 7 Uhr. Ende
gegen 1/4 10 Uhr.

Eintrittspreise:

am 23. November Balkon I. Abt. M. 6.—, Sperrsitze
I. Abt. M. 4.50,
am 19., 21., 22. und 25. November Balkon I. Abt.
M. 5.—, Sperrsitze I. Abt. M. 4.—.



Joh. Heinr. Felkel

Kaiserstrasse 161, gegenüber Hotel Erbprinz,
Spezialgeschäft für feine Herren-Garderobe
empfiehlt in grosser Auswahl zu billigsten Preisen

Neuheiten
für Herbst und Winter:

Herbst-Paletots,
Winter-Paletots,
Ulsters,
Raglans,
Havelocks,

Wetter-Pelerinen,
Loden-Joppen,
Sack-Anzüge,
Schlafröcke,
Beinkleider.

Knaben- u. Jünglingsanzüge, Schulanzüge,
Paletots und Pelerinen.

3.3. Pfeiffers gestrickte Knabenanzüge.

Statt besonderer Anzeige.

Heute nachmittag entschlief nach kurzem, schwerem Leiden unser lieber
Gatte, Vater und Schwiegervater

der Fürstl. Fürstenbergische Rentmeister a. D.
Bernhard Hafner

im 77. Lebensjahre.

Karlsruhe, den 17. November 1907.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Maria Hafner, geb. Rajina,
Dr. Carl Hafner, Gr. Amtsrichter.
Johanna Hafner, geb. Wagner.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 19. d. M., nachmittags 3 Uhr,
von der Friedhofskapelle aus statt. — Blumen Spenden werden auf Wunsch des
Verstorbenen dankend abgelehnt.

Dankagung.

Für die herzliche Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter, Großmutter und Tante

Frau Luise Neuert, geb. Altvater,

sagen innigsten Dank

Familie Neuert.
" Fischer.
" Berkau.

Weihnachts-Aufträge baldigst erbeten.

liefern in künstlerischer Ausführung
Photograph. Atelier = 12 Visitenbilder Mk. 1⁹⁰, 12 Kabinetbilder Mk. 4⁹⁰.

Samson & Co.

7 Kaiser-Passage 7 * Telephon 547

Familienbilder, Vereinsgruppen

10.8.

erhalten bedeutende Ermässigung.

Geöffnet **Werktags** von 8 bis 7 Uhr, **Sonntags** von 9 bis 6 Uhr.

Schönstes Weihnachtsgeschenk!

Ein Vergrößerung nach jedem Bilde, fast Lebensgröße, mit elegantem Rahmen, nur Mark 8⁷⁵.



8.2. **Pferdedecken,**

wollene, in Façon gearbeitet, mit Gurt und Band befestigt, komplette Verkleidung von M. 8.— an, abgepaßte wollene von M. 1.50 an, sowie sämtliche andere Decken.

B. Klotter, Kronenstraße 25.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Polizeibericht.

Karlsruhe, 18. November.

Am 15. d. M., abends, stahl ein 29 Jahre alter Hausbursche aus Mosbach einem hiesigen Kaufmann, bei dem er in Stellung war, aus dem Magazin einen Ballen Kammgarnstoff im Werte von 90 M., der ihm aber wieder in dem Augenblick abgenommen wurde, als er im Begriffe stand, ihn aus dem Hause zu tragen. — In der Nacht zum 17. d. M. gerieten 2 Brüder aus der Waldstraße beim Verlassen eines Cafés in Wortwechsel, der jedoch von einem Kameraden wieder geschlichtet wurde. Daraufhin begab sich der eine nach Hause mit dem Bemerkten, wir machen die Sache oben aus, während der andere noch einen Brief zur Post trug. Als später auch dieser Bruder nach Hause kam, wurde er im Hausgange von dem anderen überfallen und ihm mit einem Besenstiel mehrere Hiebe versetzt, worauf der so Leberfallene zum Messer griff, seinem Gegner einen Stich in die rechte Seite und einen in den rechten Vorderarm gab, und ihn dadurch so schwer verletzte, daß er in das städt. Krankenhaus verbracht werden mußte. — Verhaftet wurden: ein 18 Jahre alter Tagelöhner aus Lehen, der sich unter falschem Namen an mehreren Stellen Logis erschwand, dann ein verheirateter Blechler aus Schwarzach der wegen Körperverletzung von Großh. Staatsanwaltschaft hier verfolgt wird, ferner ein lediger Schlosser aus Cassel, weil er in Pforzheim ein Fahrrad stahl.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersuchen.)

Montag, den 18. November:

Apollo-Theater. 8 Uhr Vorstellung.

Colosseum. 8 Uhr Vorstellung.

Groß. Konservatorium. Beethoven: Abend von Walter Bebet, abends 8 Uhr.

Hoftheater. Camont. Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr.

Kirchlich-liberale Vereinigung. Vortrag im Wintergarten des „Hotel Lannhäuser“, abends 8¹/₂ Uhr.

Männerturnverein. Allgemeines Turnen in der Zentraltturnhalle, abends 8—10 Uhr. Damen-Abteilung, Turnhalle der Friedrichschule, Kaiser-Allee 6, abends 6—7 Uhr.

Museum. Cassinopiel Bellacini, abends 8 Uhr.

National-Sozialer Verein. Versammlung im „Friedrichshof“, abends 8¹/₂ Uhr.

West-Kinematograph. Vorstellung 8¹/₂ Uhr.

[7]



Zur Herbst-Saison

empfehlen wir unser reichhaltiges Lager in

Glacé-, Dänischen-, Waschleder- und Stoff-Handschuhen

in jeder Art und Preislage für Herren, Damen und Kinder.

Ludwig Oehl Nachfolger,

2.2. Karlsruhe, Kaiserstrasse 112.



Steidl's abdeckbarer Bettrost

(Polster-Sprungfeder-Matratze).

D. R. G. M., D. R. P. und Ausland-Patente, von keiner Seite auch nur annähernd erreicht. Mit dieser Erfindung ist der Eisenrost (Metallmatratze) geschlagen. Steidl's abdeckbarer Polsterrost ist Jahrzehnte lang ohne größere Reparaturkosten zu erhalten, dabei absolut reinlich, ein leichtes, vollkommenes, warmes, gutes u. billiges Bett.

Jede Hausfrau, jedes Brautpaar sehe vor Einkauf diese hochwichtige Erfindung an. Wer anders handelt, verschwendet Geld und opfert oft noch dazu seine Gesundheit.

Alles Nähere durch den Erfinder und Fabrikanten

Frz. Steidl's, Lessingstraße 31.

Erstes und billigstes Spezialgeschäft von Betten aller Art.

Färberei und chemische Waschanstalt

D. Lasch,

Telephon 1953, Telephon 1953,

färbt und reinigt alle in dieses Fach einschlagender Gegenstände unter Zusicherung tabelloser und billiger Ausführung.

12.10.

Läden:

Sofienstraße 28,

Kaiserstraße 50,

Augustastrasse 13,

Georg-Friedrichstraße 22.

Rabatt-Marken.

Adelloser Dauerbrand

mit

Qualitäts-

Anthracit-Kohlen (Glänz. Analyse der Gr. Techn. Hochschule hier z. D.)

Anthracit-Eierbrikets (Fabrikation neu aufgenommen)

nur ca. 11% Aschenrückstand, sehr hart, fast keine Grusbildung.

„Bois Communal“ direkter Bahnbezug ohne Zwischen-Handel und ohne Umladung. **General-Vertrieb** für Deutschland und Oesterreich:

Zähringerstr. **Gehres & Schmidt,** Telephon 200.
 — 106.

Brennmaterialien aller Art. — Russfreie Nusskohlen.
Rabatt bei Barzahlung. — Unabhängig vom Kohlen-Kontor.

Moderne und klassische
Kunstblätter.

Grosses Lager
eingerahmter Bilder.

E. Büchle,

Kunsthdlg. u. Rahmenfabr.

Kaiserstrasse 149.

Photographie- und
Bilderrahmen.

Eigene Werkstätte.

Billige Preise.

M. Friederich & Co.,

Hofjuweliere,  Karlsruhe,
Kaiserstrasse 112. Telephon 2088.
Pforzheim — Bruchsal.

Juwelen, Gold- und Silberschmuck.

Neuheiten in

Colliers, Ketten, Ketten- und Gliederbändern.

Trauringe in 18, 14 und 8 kar. Gold.

Nur diese Woche!

Extra billige Posten in Seide und Samt.

Es kommen zum Verkauf grosse Posten in modernen, guten Seidenstoffen und Samten zu folgenden ausserordentlich billigen Durchschnittspreisen, die in keinem Verhältnis zu deren eigentlichem Wert stehen.

Eine Partie	Seidenstoffe,	kariert, gestreift und gemustert, für Blusen, Futter etc., Durchschnittspreis Meter	1⁵⁰ Mk.
Eine Partie	Seidenstoffe	für Blusen und Kleider, Durchschnittspreis Meter	2⁰⁰ Mk.
Eine Partie	Seidenstoffe	für Blusen und Kleider, darunter prima schwarze Qualitäten Seide, Durchschnittspreis Meter	2⁵⁰ Mk.

Eine Partie	Samt,	gemustert, gestreift, wirklich gute Qualitäten, moderne Muster,		
		Partie I	Partie II	Partie III
		Meter 1 Mk.	Meter 1⁷⁵ Mk.	Meter 2⁵⁰ Mk.
	Cord-Samt,	gute Qualität, für Blusen und Kinderkleider,		
		Meter 1⁵⁰ Mk.	und	Meter 1⁷⁵ Mk.

Die Preise sind rein netto. — Keine Muster, keine Ansichtssendung.

Hirt & Sack Nachf.